

# Erst Felder zerstört, dann Corona

**ESCHSCHOFEN/DEHRN** Hilfe für Toloha in Tansania

Die Eschhöfer Dietrich-Schmitz-Stiftung hat dem gemeinnützigen Dehrner Verein Toloha-Partnership Deutschland eine Spende in Höhe von 4000 Euro zukommen lassen. Stiftungsvorsitzender Ulrich Werner sagte, das Engagement des Vereins im tansanischen Ort Toloha passe genau zu dem Stiftungszweck, für Wasser, Gesundheit und Bildung für die Bevölkerung zu sorgen. Der Eschhöfer Ulrich Werner kam durch Zufall zum Vorsitz der Dietrich-Schmitz-Stiftung. Dessen Sohn Jürgen habe er zu Berliner Zeiten als Nachbarn eines Freundes kennengelernt. Und als der Vater dann vermögend verstorben sei, habe der Sohn mit dem Geld Gutes tun wollen.

Die Stiftung bekomme sehr viele Spendenanfragen, suche sich ihre Projekte in Deutschland und im Ausland aber genau aus. Werner ist begeistert, wie das kleine Vereinsteam um den früher in Tansania beruflich tätigen Vorsitzenden Klaus Schäfer zielstrebig in Toloha ein Ziel nach dem anderen verwirkliche. Klaus Schäfer würde sich sehr freuen, wenn andere Privatleute, Gruppen oder Firmen sein Anliegen in Toloha ebenfalls durch eine Spende unterstützen könnten. Den Menschen dort seien nämlich wäh-



Ulrich Werner (Mitte) überreichte Klaus und Rosemarie Schäfer 4000 Euro für ihre Projekte im tansanischen Toloha. FOTO: KLÖPPEL

rend der Regenzeit die kompletten Felder zerstört worden. In Corona-Zeiten habe es auch keine anderen Möglichkeiten für sie gegeben, Geld zu verdienen.

Folglich schicke der Verein mit einem Lkw 100 Säcke Mais und zehn Säcke Bohnen hin, damit die Ortsbewohner keinen Hunger leiden müssten. Ebenfalls wolle Toloha-Partnership die örtliche Krankenstation sowie das nächste Krankenhaus, 50 Kilometer entfernt in Mwaga gelegen, mit der nötigsten Corona-Grundausrüstung, Mund-Nasen-Schutz, Handschuhen und Desinfektionsmittel versorgen. Klaus Schäfer erläutere

te, dass es nächstes großes Vereinsziel sei, in Gemeinschaft mit dem US-amerikanischen Bruderverein eine größere Krankenstation in Toloha zu errichten. Ein passendes Grundstück sei schon vorhanden. Wenn möglich, solle es noch dieses Jahr mit dem Bau losgehen.

Wer mehr über die Projekte von Toloha-Partnership Deutschland erfahren bzw. den Verein unterstützen möchte, erfährt mehr über die Webseite [www.tolohapartnership.de](http://www.tolohapartnership.de). Direkter Kontakt zu Klaus Schäfer unter Tel.: (06431)5849671 bzw. E-Mail: [info@tolohapartnership.de](mailto:info@tolohapartnership.de). rok

NVP 04.07.20